

GEMEINSAM ZUM ERFOLG



Das Gesamtpaket für
viele positive Erfahrungen
im Wahlkampf

AUF EINEN BLICK

An wen richtet sich dieses Gesamtpaket?

Dieses Gesamtpaket ist für alle Sektionen und Ortsparteien gedacht, die erfolgreiche Wahlkampfaktionen mit der Mobilisierung ihrer SPÖ-Mitglieder verbinden wollen.

Was ist das Ziel dieses Gesamtpaketes?

Dieses Gesamtpaket führt unsere Anleitungen für **Wahlkampf im persönlichen Umfeld**, **Plauderaktion** und **Hausbesuchsaktion** zusammen. Doch es geht um noch mehr: Indem die einzelnen Aktionen in einen Rahmen aus Vor- und Nachbearbeitung eingebettet werden, entstehen für alle Beteiligten mehrere motivierende Erlebnisse. Dadurch können Mitglieder aktiviert und neue Mitglieder auch über den Wahlkampf hinaus gewonnen werden.

Wie funktioniert das Gesamtpaket?

Der Plan besteht aus 5 Schritten und kann in ca. 4 Wochen umgesetzt werden:



- 1 Mobilisierung:** Bestehende Mitglieder in der Ortspartei oder Sektion werden angerufen und für eine Aktion (bspw. Hausbesuche, Straßenverteileraktion, ...) aktiviert.
- 2 Training:** Wo Erfahrung fehlt, werden Trainings angeboten. Gerne unterstützen wir euch dabei. Schreibt uns einfach eine E-Mail an mobilisierung@initiative-mitmachen.at.
- 3 Aktion:** Verschiedene Aktionsformen können verschiedene Menschen ansprechen. Wer nicht gleich mit Hausbesuchen starten möchte, kann beispielsweise an einer Plauderaktion teilnehmen.
- 4 Nachbearbeitung:** Bei diesem zentralen Punkt werden nochmals alle Personen, die im Zuge von Hausbesuchen oder Plauderaktionen Wünsche oder Anregungen geäußert haben, erneut kontaktiert. Dadurch machen wir klar: Wir nehmen Menschen und ihre Sorgen und Probleme ernst.
- 5 Gemeinsamer Abschluss:** Das war viel Arbeit und das gehört gefeiert! So kann Energie getankt werden, um noch mehr Mitglieder zu aktivieren und noch mehr Aktionen zu machen.

Du willst es noch genauer wissen, dann lies auf den folgenden Seiten weiter!

Schau auch in unsere Unterlagen zu Wahlkampf im persönlichen Umfeld, Plauderaktion und Hausbesuchsaktion

ZIELE DES GESAMTPAKETS

- 1 Haben Parteimitglieder (aktiv, nicht mehr so aktiv, noch nicht aktiv) **mehrere positive Erfahrungen** mit der SPÖ und können **aktiv** etwas beitragen, was sich auch **gut anfühlt** und **nützlich ist**. So gewinnen wir **neue Mitglieder** und Alte **kommen wieder**.
- 2 Mit den **drei unterschiedlichen Aktionsformen** bzw. Konzepten ist für jeden was dabei und Personen, die z.B. keine Hausbesuche machen wollen, können etwas anderes tun.
- 3 Man aktiviert viele Personen in der **eigenen Sektion/Ortsgruppe** und kommt mit den Leuten dort über die Hausbesuche und das **persönliche Umfeld** in Kontakt.
- 4 Es macht die **eigene Basis** bereit für den **Wahlkampf** und bietet einen **niederschweligen Zugang**.
- 5 Es stärkt die SPÖ als **Mitmach-Partei**, in der Menschen willkommen sind, die sich um die Leute bemüht und um **ihre Sorgen und Anliegen kümmert**.

5 SCHRITTE

1. Mobilisierung

Trommle deine **aktiven Ortspartei-/Sektionsmitglieder** zusammen. Das Ziel ist mit ihnen alle SPÖ-Mitglieder der Sektion/Ortspartei **durchtelefonieren** und für **Plauderaktionen, Hausbesuche** oder **Straßenwahlkampf** zu aktivieren.

2. Training

Wir bieten **Trainings für Gesprächsführung** und insbesondere Wahlkampf im persönlichen Umfeld als **Webinar** an. Du kannst dich via mobilisierung@initiative-mitmachen.at anmelden. Alternativ stehen dir unser **Gesprächsleitfaden** sowie unsere Materialien zur Verfügung, die es ganz leicht machen, **Trainings für Hausbesuche** und **Wahlkampf im persönlichen Umfeld** durchzuführen. Gib diese unter deinen aktiven Mitgliedern aus und geht sie gemeinsam durch.

3. Aktion

Es zahlt sich aus **mehrere Angebote** zu haben, um möglichst **viele Interessierte zu aktivieren**. Diese müssen nicht am selben Tag stattfinden.

- **Plauderaktion:** Diese Aktionsform bietet all jenen eine Möglichkeit aktiv zu werden, die beispielsweise noch nicht bei Hausbesuchen an fremde Türen klopfen wollen. Denn bei der Plauderaktion wird zuerst mal mit **Personen aus dem persönlichen Umfeld** telefoniert. Dabei können auch neue Personen für alle weiteren Aktionen gewonnen werden. Daher bietet es sich an, mit dieser Aktion zu starten.

Mehr Infos in den Unterlagen Wahlkampf im persönlichen Umfeld und Plauderaktion

- **Hausbesuchsaktion:** Um möglichst vielen Menschen einen Termin zu geben, an dem sie teilnehmen können und um auch mit möglichst vielen Bewohner*innen zu sprechen, zahlt es sich aus mehr als eine solche Aktion zu planen.

Mehr Infos findest du in der Unterlage Hausbesuchsaktion

4. Nachbearbeitung

Dieser Schritt ist absolut unerlässlich. Folgegespräche für die Personen, die im Zuge von **Plauderaktionen** angerufen wurden oder die Personen, die während **Hausbesuchsaktionen** mobilisiert wurden, sind die wohl wichtigste Tätigkeit im gesamten Konzept. Nur so kommen wirklich neue Leute dazu und wir stärken den Anspruch, dass die Sozialdemokratie für die Menschen da ist.

Ebenso: Hier auch dringend jene Leute servizieren, die während Hausbesuchen **Anliegen geäußert** oder darum gebeten haben, dass man sich inhaltlich nochmal meldet.

Achtung: Sektionsmitglieder müssen nicht alle Probleme lösen, aber im Vorfeld recherchieren, wohin sie am besten **weitervermittelt** werden können (z.B. An zuständige Bezirks-/Gemeinderät*innen).

Hier bitte auch wieder den **Gesprächsleitfaden** beachten. Diese Folgegespräche sind auch eine Gelegenheit für jene, sich zu beteiligen, die weder Wahlkampf im persönlichen Umfeld oder Hausbesuche machen wollen.

5. Gemeinsamer Abschluss

Ihr habt richtig viel geschafft. Das gehört gefeiert. Veranstalte einen Abend in **gelöster Atmosphäre** für alle deine Aktivist*innen und Freiwillige, inklusive vielleicht auch schon der **neuen und wieder aktivierten Mitglieder** und hab eine gute Zeit. Sorg für Essen und etwas zu trinken, Musik und feiere deine Leute und dich für die gute Sache, die ihr gemeistert habt. Wenn die Begeisterung groß ist, kann man ja diese Aktion auch wiederholen.



Wir greifen dir hier auch gerne mit einem Webinar zu Gesprächsführung unter die Arme, melde dich einfach via mobilisierung@initiative-mitmachen.at

GELÖSTE ATMOSPHERE UND GUTE STIMMUNG

Alle diese Aktionen sollten in einer guten und spaßigen Atmosphäre stattfinden und darauf abzielen, dass Leute eine gute Zeit haben und sich miteinander verstehen.

Die wichtigsten Punkte dafür sind:

- **Sei enthusiastisch und verbreite gute Stimmung!** Als Leitung der Aktion liegt es an dir, dass Leute eine gute Zeit haben und die freiwillige Arbeit mit Begeisterung machen. Kein Motschgern, kein Sudern, sondern Begeisterung und gute Stimmung.
- **Mach Pausen** für Snacks, Unterhaltung und Musik. Aktivist*innen sollen sich kennenlernen und eine gute Zeit miteinander haben.
- Wenn möglich, richte Zeit nach der Aktion ein, in der Leute gemeinsam runterkommen und über die durchgeführte (und weitere zukünftige) Aktion **reden können**.

Spiel und Spaß

Ein Konzept aus anderen Ländern, das sehr erfolgreich war, ist die Gamification solcher Aktionen. Gamification meint, Spiel-Mechaniken zu nutzen, um die freiwillige Arbeit zu einem harmlosen Wettbewerb zu machen und so Leute in ihrer Tätigkeit stärker zu motivieren.



Möglichkeiten

- Bastle einen **Thermostat**, auf dem die **Anzahl an gesammelten Zusagen** getrackt werden.
- Aktivist*innen notieren die Vornamen von **Zusagen auf zugeschnittenen Zetteln**, die mit ihrem Namen versehen sind, und die werden aufgehängt.
- Druck eine **Karte eures Einzugsgebietes** von Google aus und färbt sie gemeinsam **rot** ein, dort wo ihr schon Hausbesuche gemacht habt.
- Nimm ein **Flipchart** und zeichne gemeinsam mit anderen den Fortschritt eurer Gruppe kreativ auf. Ein **Stern** für jedes Telefonat, ein **Pfeil** für jede aktivierte Person, ein bunter **Kreis** für jedes Gespräch, ein **Sticker** für jeden Hausbesuch – der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

ZEITPLAN

Der folgende Zeitplan ist ein Beispiel bzw. ein Muster, wie du einen solchen Ablauf im Verlauf von vier Wochen organisieren kannst.

